

AR 80 10 L

00000000000404751

Version 1

Überarbeitet am 31.10.2007

Druckdatum 20.02.2008

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktinformation

Handelsname : AR 80 10 L
Identifikationsnummer : 61514

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung : Reinigungsmittel
Nur für den berufsmäßigen Verwender.

Firma : Tana Chemie GmbH
Ingelheimstr. 1-3
55120 Mainz
Telefon : +49613196403
Telefax : +4961319642414
Notrufnummer : +49(0)6131-232466
Datenblatt ausstellender Bereich : Produktsicherheit@werner-mertz.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Keine gefährliche Substanz oder Zubereitung im Sinne der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung : wässrige Dispersion

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Einstufung	Konzentration [%]
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	85711-69-9	Xi; R38 Xi; R41	>= 1 - < 2

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise : Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.

Einatmen : Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

AR 80 10 L

000000000000404751

Version 1

Überarbeitet am 31.10.2007

Druckdatum 20.02.2008

- Augenkontakt : Unverletztes Auge schützen. Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen. Auge weit geöffnet halten beim spülen.
- Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.
- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Umweltschutzmaßnahmen : Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern. Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.
- Reinigungsverfahren : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Keine besonderen Handhabungshinweise erforderlich.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Lagerung

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.
- Zusammenlagerungshinweise : Keine besonders zu erwähnenden unverträglichen Produkte.

AR 80 10 L

000000000000404751

Version 1

Überarbeitet am 31.10.2007

Druckdatum 20.02.2008

Lagerklasse (LGK) : 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten
Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Vor Frost schützen.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz : Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Handschutz : Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Handschuhe benutzen.
Augenschutz : Schutzbrille
Haut- und Körperschutz : Schutzkleidung
Hygienemaßnahmen : Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Form : flüssig
Farbe : trüb
beige
Geruch : charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

Flammpunkt : nicht anwendbar
pH-Wert : ca. 9,2
Dichte : ca. 1,008 g/cm³
Wasserlöslichkeit : dispergierbar
Brechungsindex : 13,5 °Brix

AR 80 10 L

000000000000404751

Version 1

Überarbeitet am 31.10.2007

Druckdatum 20.02.2008

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Zu vermeidende Bedingungen : Vor Frost schützen.
Thermische Zersetzung : Keine Daten verfügbar
- Gefährliche Reaktionen : Stabilität:
Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

- Hautreizung : Nach den Einstufungskriterien der EU ist das Produkt nicht als hautreizend zu betrachten.
- Augenreizung : Nach den Einstufungskriterien der EU ist das Produkt als nicht augenreizend zu betrachten.
- Sensibilisierung : Keine Daten verfügbar
- Weitere Information : Keine Daten verfügbar

12. UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN

Weitere Angaben zur Ökologie

- Sonstige ökologische Hinweise : Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- Produkt : Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.
- Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren. Leere Behälter örtlichen Abfallverwertern zum Recycling oder zur Beseitigung übergeben.
- Abfallschlüssel-Nr. : Europäischer Abfallkatalog
200129
Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID
Kein Gefahrgut

IATA

AR 80 10 L

00000000000404751

Version 1

Überarbeitet am 31.10.2007

Druckdatum 20.02.2008

Kein Gefahrgut

IMDG

Kein Gefahrgut

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Weitere Information : Keine gefährliche Substanz oder Zubereitung im Sinne der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen : Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung : 96/82/EC Stand: 2003
Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend

TA Luft : Organische Stoffe: nicht anwendbar
Krebserzeugende Stoffe: nicht anwendbar
Staubförmige anorganische Stoffe: nicht anwendbar
Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe: nicht anwendbar
Gesamtstaub: nicht anwendbar

GISBAU : GE 10

16. SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R38 Reizt die Haut.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.

AR 80 10 L

00000000000404751

Version 1

Überarbeitet am 31.10.2007

Druckdatum 20.02.2008

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Ansprechpartner : Produktentwicklung / Produktsicherheit